

# hep solar projects GmbH

## Rahmenwerk für grüne Anleihe – September 2023

Die hep solar projects GmbH plant die Emission einer grünen Inhaberschuldverschreibung (im Folgenden auch „Anleihe“) zur Finanzierung von Projekten im Bereich erneuerbare Energien und hat imug rating um die Erstellung eines unabhängigen Gutachtens (Second Party Opinion) gebeten.

Die Ergebnisse basieren auf unserer Überprüfung der Emittentin und des Rahmenwerkes (September 2023) in Übereinstimmung mit den freiwilligen Leitlinien der Green Bond Principles (GBP), herausgegeben von der International Capital Market Association (Stand Juni 2021).



imug rating bestätigt, dass das Rahmenwerk für die grüne Inhaberschuldverschreibung von der hep solar projects GmbH im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

### RAHMENWERK



- ✓ Verwendung der Erlöse
- ✓ Projektauswahl und -bewertung
- ✓ Management der Erlöse
- ✓ Berichterstattung

### EMITTENTIN



- ✓ Nachhaltigkeitsperformance/-strategie
- ✓ Analyse von kontroversen Geschäftsaktivitäten
- ✓ Analyse von kontroversen Geschäftsverhalten

### STELLUNGNAHME



Das Rahmenwerk für die grüne Inhaberschuldverschreibung der hep solar projects GmbH erfüllt vollständig die Anforderungen der Green Bond Principles (GBP) 2021. Die finanzierten Projekte im Bereich erneuerbare Energien tragen zur Abschwächung des Klimawandels bei. Sie leisten einen positiven Nachhaltigkeitsbeitrag, der auf ein Ziel für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs) einzahlt: Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“.

Die Emittentin ist ein international tätiges Unternehmen in der Photovoltaikindustrie. Die Emission der grünen Inhaberschuldverschreibung steht im Einklang mit den strategischen Nachhaltigkeitszielen der Emittentin: dem Ausbau von erneuerbaren Energien durch Photovoltaikanlagen. Die Emittentin ist nicht in kontroversen Geschäftsaktivitäten und in kontroversen Geschäftspraktiken involviert.

imug rating  
Hannover, 29. September 2023

[www.imug-rating.de](http://www.imug-rating.de)

## 1. HINTERGRUND

imug rating wurde beauftragt, eine unabhängige Stellungnahme (Second Party Opinion) zum Rahmenwerk und zur geplanten Inhaberschuldverschreibungsemission der hep solar projects GmbH (im Folgenden auch „hep solar“, „die Emittentin“ oder „das Unternehmen“) zu erstellen. Die Bewertung erfolgt anhand der Green Bond Principles (GBP) der International Capital Market Association (ICMA) vom Juni 2021.

### *Die hep solar projects GmbH*

Die hep solar projects GmbH plant im vierten Quartal 2023 die Herausgabe einer grünen Inhaberschuldverschreibung, um Projekte zu finanzieren, die zum Ausbau der erneuerbaren Energiegewinnung durch Photovoltaik beitragen. Die hep solar projects GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der hep global GmbH, fungiert dennoch als eigenständige Emittentin und Empfängerin der Emissionserlöse. Vor dem Hintergrund, dass sich die Tätigkeitsbereiche beider Unternehmen nicht klar trennen lassen, beziehen sich die nachfolgenden Informationen auf die Muttergesellschaft.

Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Güglingen, Hamburg, in den USA und Japan 153 Mitarbeitende (Stand 2021) in den Tätigkeitsbereichen Entwicklung, Bau, Betrieb und Finanzierung von Solarparks. Zusätzlich konzipiert das Unternehmen mit der HEP Kapitalverwaltung AG alternative Investmentfonds.

Im Geschäftsjahr 2021 erwirtschaftete die hep global GmbH einen Umsatz von 60 Mio. EUR. Insgesamt konnte die Muttergesellschaft Solarprojekte in Höhe von 1.300 Megawatt entwickeln. Weiterführend befinden sich weitere 5.300 Megawatt an zu realisierenden Solarprojekten in der Projektpipeline und betreibt dabei 30 eigene Solarparks. Die Zielmärkte sind Asien, Europa und Nordamerika. Die hep global GmbH plant sich zukünftig weiter in den bestehenden Märkten zu etablieren und seine Aktivitäten in Europa zu erhöhen. Der Fokus liegt dabei auf dem Ausbau solarer Infrastruktur in Deutschland. Mittelfristig werden auch weitere Märkte in Betracht gezogen.

Im Rahmen der Emission der grünen Inhaberschuldverschreibung verpflichtet sich die hep solar projects GmbH, die Emissionserlöse ausschließlich zur Finanzierung von erneuerbaren Energien zu verwenden.

imug rating führte die Bewertung von Anfang September bis Ende September 2023 durch. Die hep solar projects GmbH hat alle relevanten Dokumente zur Verfügung gestellt. Zusätzlich führte imug rating Interviews mit verantwortlichen Mitarbeitenden der hep solar projects GmbH. Wir sind der Ansicht, dass es uns die vorliegenden Informationen ermöglichen, eine aussagekräftige Stellungnahme zur Übereinstimmung des Rahmenwerkes mit den oben genannten Leitlinien abzugeben.



## 2. RAHMENWERK

### 2.1. Verwendung der Erlöse

imug rating bestätigt, dass die Definition der Projektkategorien eindeutig ist und die Verwendung der Erlöse vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

Die finanzierten Projekte im Bereich erneuerbare Energien weisen einen klaren Umweltnutzen aus, der von der Emittentin quantifiziert wird. Die Projekte leisten voraussichtlich einen positiven Beitrag zu einem Ziel der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“.

#### PROJEKTFINANZIERUNG

- Keine Refinanzierung
- Refinanzierung
  - 36 Monate
  - 24 Monate
  - 12 Monate
- Finanzierung

Die Nettoerlöse der grünen Inhaberschuldverschreibung werden für die Finanzierung von Projekten in folgendem Bereich verwendet:

#### Erneuerbare Energien – Photovoltaikanlagen

##### Ziele und Nutzen

- Abschwächung des Klimawandels
- ▶ Vermeidung von Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) durch die Erhöhung der installierten Stromerzeugungskapazität erneuerbarer Energien

Die durch die grüne Inhaberschuldverschreibung finanzierten Projekte leisten einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit, indem sie zur Abschwächung des Klimawandels beitragen. Die Emittentin ist in der Lage, den Umweltnutzen quantifiziert darzustellen.

Die durch die grüne Inhaberschuldverschreibung finanzierten Projekte im Bereich erneuerbare Energien leisten voraussichtlich einen Beitrag zu einem Ziel für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“.

*Beitrag zu den UN-Nachhaltigkeitszielen (UN SDGs)*

#### UN SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie



Das UN SDG 7 zielt darauf ab, Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle zu sichern. Bis 2030 sollen unter anderem folgende Ziele erreicht werden:

- ▶ den Anteil erneuerbaren Energien am globalen Energiemix zu erhöhen und Investitionen in die Energieinfrastruktur und saubere Energietechnologien zu fördern,
- ▶ die globale Verbesserungsrate der Energieeffizienz zu verdoppeln.

Die hep solar projects GmbH leistet voraussichtlich durch die Verwendung der Erlöse aus der grünen Inhaberschuldverschreibung zur Finanzierung von Projekten im Bereich erneuerbare Energien einen Beitrag zum UN SDG 7.



## 2.2. Projektauswahl und -bewertung

imug rating bestätigt, dass der Prozess der Projektauswahl und -bewertung vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

Die Ausgabe der grünen Inhaberschuldverschreibung unterstützt die Erreichung der Unternehmensziele der hep solar projects GmbH. Die Emittentin hat strukturierte Prozesse implementiert, anhand derer er in der Lage ist, geeignete Projekte mit einem klaren Umweltnutzen zu identifizieren. Der zugrundeliegende Prozess ist transparent, strukturiert und auf mehrere Verantwortungsebenen aufgeteilt. Weiterhin verfügt die Emittentin über einen Prozess, um wesentliche Risiken im Zusammenhang mit den Projekten zu identifizieren und zu steuern.

### AUSWAHL UND BEWERTUNG

Um einen strukturierten Prozess für die Projektauswahl und -bewertung zu gewährleisten, hat die hep solar projects GmbH ein Green-Bond-Komitee für die Emission der grünen Inhaberschuldverschreibung mit den folgenden Vertretenden gebildet:

- ▶ Geschäftsführung hep solar projects
- ▶ Chief Executive Officer hep global
- ▶ Chief Financial Officer hep global
- ▶ Chief Operational Officer hep global

Neben der Geschäftsführung der Emittentin setzt sich das Green-Bond-Komitee weiterführend aus dem Management Board der Konzernmuttergesellschaft, der hep global GmbH, zusammen.

- Der Prozess ist eindeutig definiert und dokumentiert / angemessen strukturiert.
- Die Auswahl und Bewertung der Projekte basieren auf klar definierten Zuständigkeiten.
- Es gibt ein zuständiges Green-Bond-Komitee.
- Die Prüfung und Nachverfolgbarkeit der Projekte wird sichergestellt.

Das Green-Bond-Komitee ist für die Auswahl der zu finanzierenden Projekte zuständig, die aus den Erlösen der grünen Inhaberschuldverschreibung finanziert werden sollen. Nach abschließender Entscheidungsfindung über die Mittelallokation wird dies in einem eigens dafür gedachten Monitoring-Tool protokolliert. Weiterführend wird die Eignung der ausgewählten Projekte durch das interne Projekt-Team hinsichtlich relevanter Markt- und Reputationsrisiken, rechtlicher, gesellschaftspolitischer sowie ökologischer und sozialer Risiken geprüft. Das interne Projekt-Team für die Entwicklung, Auswahl und Bewertung der Projekte besteht aus Ingenieur\*innen, Wirtschaftsspezialist\*innen und Finanzexpert\*innen.

Das Green-Bond-Komitee trifft sich regelmäßig und entscheidet anlassbezogen über die Projektauswahl. Zum Zeitpunkt der Ausgabe der grünen Inhaberschuldverschreibung ist die Geschäftsleitung der hep solar projects GmbH vollständig im Management Board der Konzernmuttergesellschaft ergeben. Sollten sich die jeweiligen Zusammensetzungen verändern, wird im jährlichen Bericht darüber berichtet.

## EIGNUNGSKRITERIEN

Die Emittentin hat Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte definiert:

PROJEKTKATEGORIE	KRITERIEN
Erneuerbare Energien – Photovoltaikanlagen	<i>Standort</i> ▶ Berücksichtigung der durchschnittlichen regionalen Sonneneinstrahlung
	<i>Risikoprüfung</i> ▶ Die Projekte müssen eine interne Risikoanalyse hinsichtlich relevanter Nachhaltigkeitsrisiken durchlaufen haben. ▶ Die Projekte müsse eine interne Risikoanalyse hinsichtlich relevanter Markt- und Reputationsrisiken, rechtlicher, gesellschaftspolitischer sowie ökologischer und sozialer Risiken durchlaufen haben.
	<i>Recht und Genehmigungen (rechtliche Prüfung und ggf. Behebung etwaiger Mängel sind obligatorisch)</i> ▶ Vorliegende Genehmigungen und Regelung zu Einspeisevergütungen ▶ Laufzeit möglicher Stromabnahmeverträge ▶ Vorliegende Umweltgutachten in Abhängigkeit der regionalen gesetzlichen Anforderungen

Die hep solar projects GmbH zielt darauf ab, dass die finanzierten Projekte im Einklang mit der EU-Taxonomie stehen, um durch entsprechende Fondsgesellschaften angekauft zu werden, welche dann zum Umweltziel „Klimaschutz“ der EU-Taxonomie beitragen sollen. imug rating hat den dargestellten Sachverhalt nicht weiter geprüft, da dieser nicht im Zusammenhang mit der Emission der grünen Inhaberschuldverschreibung steht. imug rating empfiehlt die weiterführende Spezifizierung der Eignungskriterien.

## AUSSCHLUSSKRITERIEN

Die Finanzierung von Investitionsvorhaben in dem Bereich treibhausgasintensive Projekte wird von der Emittentin ausgeschlossen.

## ESG-RISIKOMANAGEMENT

imug rating ist der Ansicht, dass die Emittentin über geeignete Richtlinien und Prozesse verfügt, um die mit den Projekten verbundenen wesentlichen ESG-Risiken zu managen. Die Emittentin hat ein gutes Risikomanagementsystem implementiert, um potenziell wichtige ESG-Kriterien zu identifizieren und zu verwalten.

Die mit den Emissionserlösen der grünen Anleihe finanzierten Projekte weisen neben den positiven Umweltauswirkungen auch gewisse ESG-Risiken (Umwelt, Soziales und Governance) auf. Dazu gehören der Verlust von Biodiversität, Baulärm, Abfallbelastung bzw. Recycling und Konflikte mit lokalen Anspruchsgruppen. Zudem sind aufgrund der internationalen Ausrichtung der Lieferkette ökologische und soziale Risiken bei den Lieferunternehmen von Bedeutung.

Die hep-Unternehmensgruppe hat verschiedene Maßnahmen ergriffen, die ebenfalls für hep solar gelten, um auftretende ESG-Risiken zu steuern:

- ▶ **Klimamaßnahmen:** Für in Übereinstimmung mit der EU-Taxonomie stehende oder potenziell mit der EU-Taxonomie in Übereinstimmung stehende Projekte werden Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalysen nach dem „Do-No-Significant-Harm“-Grundsatz im Hinblick auf das Umweltziel „Anpassung an den Klimaschutz“ der Taxonomie-Verordnung durchgeführt. Dabei werden auch Mitigationsmaßnahmen abgewogen. Im Unternehmensalltag wird der Reiseverkehr durch digitale Kommunikation reduziert.
- ▶ **Umweltmanagement:** Das Unternehmen hat noch keine Zertifizierungen nach ISO-Normen für ihr Umweltmanagement vorliegen. hep hat sich den Kriterien der EU-Taxonomie verpflichtet. Der Fokus des Unternehmens liegt auf der Vermeidung und Reduzierung negativer Umwelteinflüsse bei der Auswahl der Projektflächen und der Beschaffung der Komponenten für Solarparks.
- ▶ **Kreislaufwirtschaft:** Im Bereich der Kreislaufwirtschaft gibt es noch keinen systematischen Ansatz. hep handelt bei der Auswahl der Lieferunternehmen von Komponenten für Solarparks nach dem „Do-No-Significant-Harm“-Prinzip hinsichtlich des Umweltziels „Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft“ der EU-Taxonomie-Verordnung, indem die Selbstauskünfte der Lieferunternehmen berücksichtigt werden. Da sich die Projekte in der Projektentwicklungsphase befindet, wird diese Verfahren vorrausichtlich nicht relevant sein und keine Anwendung finden. hep ist Konsortialpartner in zwei Forschungsprojekten zum Thema Degradationsprozesse in Solarmodulen.
- ▶ **Schutz der biologischen Vielfalt:** Die Emittentin berücksichtigt bei der Erschließung der Flächen der Solarparks das „Do-No-Significant-Harm“-Prinzip hinsichtlich des Umweltziels „Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und Ökosysteme“ der EU-Taxonomie-Verordnung. Umweltverträglichkeitsprüfungen werden nach nationalen Standards durchgeführt, einschließlich der Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen.
- ▶ **Menschen- und Arbeitsrechtsstandards:** hep hat sich zur Einhaltung der in Artikel 18<sup>1</sup> der EU-Taxonomie-Verordnung festgelegten Mindeststandards verpflichtet. Diese gewährleisten die Einhaltung der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte. hep hat sich den Prinzipien des UN Global Compact verpflichtet, welche die Wahrung und Achtung der

<sup>1</sup> Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020

Menschenrechte vorschreiben. Zudem plant hep die Veröffentlichung einer Grundsatzserklärung zu den Menschenrechten. Hinsichtlich der Arbeitsrechtsstandards wurden keine Angaben zu Themen wie Kinder- und Zwangsarbeit oder Diskriminierung gefunden.

- ▶ **Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz:** Nach Angaben von hep werden standardmäßig Arbeitssicherheitsunterweisungen für alle Mitarbeitenden durchgeführt und zusätzliche Schulungen für die Arbeitssicherheitsbeauftragten, Ersthelfer\*innen sowie Brand- und Evakuierungshelfer\*innen veranstaltet. Es gibt Richtlinien zum Verhalten bei Notfällen im hep-Hauptquartier. Laut der Emittentin finden regelmäßige Sitzungen mit einer externen Fachkraft für Arbeitssicherheit statt, um Maßnahmen festzulegen und deren Umsetzung zu kontrollieren. Vorsorgeuntersuchungen werden durchgeführt und ein betriebliches Eingliederungsmanagement existiert. An Gefährdungsbeurteilungen für einzelne Bereiche wird zurzeit gearbeitet. Für die Wartung der Solarparks erhält das Personal Schutzkleidung.
- ▶ **Produktsicherheit:** Die Solarparks sind mit Hinweisschildern bezüglich der Gefahren und den zu ergreifenden Maßnahmen versehen. Regelmäßige Wartungen und Inspektionen werden von geschultem Fachpersonal durchgeführt.
- ▶ **ESG-Aspekte bei Vertragspartner\*innen, Zulieferbetrieben und Subunternehmen:** Der Umgang mit Zulieferunternehmen wird durch den Verhaltenskodex festgelegt. Die Compliance-Richtlinie von hep gilt auch für Externe. Nach eigenen Angaben werden Umweltbelastungen durch eine sorgfältige Auswahl von Zulieferunternehmen und Subunternehmen vermieden und es wird auf die Einhaltung sozialer Kriterien geachtet. Die Einhaltung grundlegender Prinzipien von Arbeits- und Menschenrechten bei Lieferunternehmen wird durch Fragebögen und teilweise durch Auditierungsverfahren überprüft. Der Fragebogen basiert auf den Mindeststandards von Artikel 18 der Taxonomie-Verordnung, der in einem nicht-systematischen Vorgehen für das Geschäftsmodell von hep interpretiert wurde. hep verfolgt eine Engagement-Strategie gegenüber Lieferunternehmen, um sicherzustellen, dass diese eine Strategie zur Reduzierung negativer Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren entwickeln.
- ▶ **Dialog mit lokalen Anspruchsgruppen:** Bei der Projektplanung sucht hep den Austausch mit lokalen Anspruchsgruppen und hat Ansprechpartner\*innen in den jeweiligen Ländern.
- ▶ **Compliance:** hep hat einen Verhaltenskodex, der Richtlinien zu Interessenkonflikten, Geldwäsche und Zuwendungen enthält. Es gibt zusätzliche separate Richtlinien zu Interessenkonflikten sowie spezifische Zuwendungs-Richtlinien für das hep-Management und für hep-Mitarbeitende. Die Mitarbeitendengeschäfte-Richtlinie beschäftigt sich mit dem Verhalten der Mitarbeitenden bei der Ausübung von Anlagegeschäften. Außerdem gibt es Beschwerdemanagement-Richtlinien, die den Beschwerdeprozess regeln. In Fällen von Fehlverhalten kann der/die Compliance-Beauftragte kontaktiert werden, wobei die Identität des/der Hinweisgebers/-in vertraulich behandelt wird. Dieser Prozess ist standardisiert und in den Whistleblowing-Richtlinien sowie der Compliance-Richtlinie festgelegt. Mitarbeitende werden per E-Mail über Änderungen der Richtlinien informiert. Es finden regelmäßig externe E-Learning-Kurse zu den Richtlinien statt und am deutschen Standort gibt es für Mitarbeitende eine zusätzliche Schulung im Rahmen eines Onboardings. Die unabhängige Abteilung Interne Revision ist für die Durchführung und die Dokumentation von risiko- und prozessorientierten Prüfungen, Sonderprüfungen, die Prüfung ausländischer Tochtergesellschaften, die Berichterstattung und die Überwachung der Mängelbeseitigung zuständig.





## 2.3. Management der Erlöse

imug rating bestätigt, dass die Regeln für das Management der Erlöse vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 stehen.

Die hep solar projects GmbH hat interne Regelungen festgelegt, die einen transparenten Allokationsprozess erlauben.

### NACHVERFOLGUNG DER ERLÖSE

- Unterkonto
- Teilportfolio
- Wird auf eine andere Weise angemessen nachverfolgt

Die Nachverfolgbarkeit der eingeworbenen Mittel aus der Emission der grünen Inhaberschuldverschreibung wird durch die klare Trennung der Finanzierungsgeber sowie eine separierte bilanzielle Darstellung gewährleistet. Zukünftige Projekte werden von der Emittentin durch die Vergabe von Darlehen an andere Konzerngesellschaften finanziert und als Umlaufvermögen in der jeweiligen Gesellschaft bilanziert. Sobald ein Projekt zu einem fortgeschritteneren Zeitpunkt einen gewissen Entwicklungsstand erreicht, werden für diese eigene Projektgesellschaften und Special Purpose Vehicles (SPVs) errichtet. Auf Ebene der SPVs werden die Erlöse der Inhaberschuldverschreibung jeweilig in das Eigen- oder Fremdkapital der hep global GmbH eingesetzt. Hingegen werden Projekte der Spezial- oder Publikums-AIFs in den entsprechenden Fondsgesellschaften selbst bilanziert.

- Die Emittentin verfügt über einen internen Prozess, mittels dessen sichergestellt wird, dass die Erlöse ausschließlich für die ausgewählten Projekte im Bereich erneuerbare Energien verwendet werden.

Das Green-Bond-Komitee entscheidet anhand vorliegender Finanzierungsoptionen die Verwendung der Emissionserlöse. Alle anfallenden Kosten eines zu finanzierenden Projektes werden ab Zeitpunkt der Entscheidungsfindung im internen Monitoring-Tool protokolliert. Kann ein Projekt nicht realisiert werden, oder werden die Eignungskriterien aus dem Rahmenwerk (Stand September 2023) nicht erfüllt, wählt das Green-Bond-Komitee alternative Projekte aus. Darüber hinaus wurde ein Controlling-System inklusive Monitoring-Tool eingeführt, das die Zuteilung der Projektmittel überwacht. Die Verantwortung dafür liegt beim Chief Financial Officer.

- Die Emittentin wird, solange die grüne Inhaberschuldverschreibung ausstehend ist, die Bilanz der Nettoerlöse periodisch den Projekten zuteilen.
- Die Emittentin wird gegenüber den Investoren die geplante (zeitweise) Platzierung offenlegen.

Die Nettoerlöse werden im Umlaufvermögen der zugehörigen Konzerngesellschaft bilanziell erfasst. Die Emittentin verpflichtet sich bei zeitweisen Platzierungen dazu, dass keine Mittel in kontroverse Anlageziele, wie treibhausgasintensive Unternehmen, Fonds oder Projekte fließen, sondern ausschließlich in Projekte, die zur Umsetzung von Solarprojekten beitragen. imug rating empfiehlt die zeitweise Platzierung nicht allozierter Erlöse offenzulegen.

Die Emittentin wird die Erlöse in einem definierten Zeitraum den Projekten zuteilen. Die Erlöse werden über die Laufzeit der grünen Inhaberschuldverschreibung verteilt. imug rating empfiehlt die Erlöse maximal 36 Monate nach Wertstellung der Erlöse zu allokalieren.

Interne Prüfung

Es wurde ein Controlling-System inklusive Monitoring-Tool eingeführt, das die Zuteilung der Projektmittel überwacht. Die Verantwortung dafür liegt beim Chief Financial Officer.

Externe Verifizierung

Eine externe, unabhängige Prüfstelle (beauftragte\*r Wirtschaftsprüfer\*in) wird die Zuweisung der Gelder aus den Erlösen der grünen Inhaberschuldverschreibung prüfen.



## 2.4. **Berichterstattung**

imug rating bestätigt, dass der Berichterstattungsprozess vollständig im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) 2021 steht.

Die Emittentin verpflichtet sich über die Mittelzuweisung und den ökologischen Nutzen der Projekte zu berichten. Der zugrundeliegende Prozess der Datenerfassung und -konsolidierung ist teilweise definiert.

imug rating bewertet die Verpflichtung der Emittentin zur zukünftigen regelmäßigen Berichterstattung über die Verwendung der Erlöse und den Nachhaltigkeitsnutzen der grünen Inhaberschuldverschreibung als aussagekräftig und belastbar.

### **EBENE DER BERICHTERSTATTUNG**

- Auf Projektportfolio-Basis
- Auf Projektebene

### **INDIKATOREN ZUR BERICHTERSTATTUNG**

#### **Allokation der Mittel**

- Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse
- Höhe des allokierten Betrages
- Anteil der Refinanzierung
- Angaben zu eventuell nicht allokierten Emissionserlösen
- Projektbeschreibung

#### **Nachhaltigkeitsinformationen**

- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (quantitativ)
- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (qualitativ)

#### **Weitere Informationen**

- Berichterstattung im Falle von wesentlichen Entwicklungen
- Berichterstattung Risikomanagement
- Externe Verifizierung der Berichterstattung (Impact Reporting)
- Externe Verifizierung der Berichterstattung (Allocation Reporting)

Die hep solar projects GmbH verpflichtet sich über die Höhe der eingenommenen Erlöse, die finanzierten Projekte, deren Nachhaltigkeitsnutzen und entsprechenden Nachhaltigkeitsindikatoren zu berichten. Potenzielle Risiken<sup>2</sup> werden innerhalb interner Risikoanalysen evaluiert und adressiert.

<sup>2</sup> Beschrieben unter Eignungskriterien (S. 6)

### BERICHTERSTATTUNG ERFOLGT ÜBER

- Webseite
- Geschäftsbericht/Nachhaltigkeitsbericht
- Interne Kanäle, ausschließlich an Investoren

### HÄUFIGKEIT

- Jährlich
- Halbjährlich
- Anderweitig

### BERICHTSZEITRAUM

- Bis zur vollständigen Allokation der Erlöse
- Solange die grüne Inhaberschuldverschreibung ausstehend ist

### PROZESS DER DATENERFASSUNG UND -KONSOLIDIERUNG

- Der zugrundeliegende Prozess der Datenerfassung und -konsolidierung ist klar strukturiert.

Der Chief Financial Officer verantwortet den Berichterstattungsprozess. Dieser bestimmt und koordiniert die interne Umsetzung der Reporting-Anforderungen.

- Offenlegung der Methodik und/oder Annahmen
- Unterliegt einer externen Kontrolle

### ÖKOLOGISCHE BERICHTERSTATTUNGSINDIKATOREN

Die ausgewählten ökologischen Berichterstattungsindikatoren werden von imug rating als relevant und aussagekräftig erachtet. Die Emittentin wird die erwartete positive Wirkung der Finanzierungstätigkeit anhand von quantitativen Output- und Impact-Indikatoren darstellen:

PROJEKTKATEGORIE	OUTPUT-INDIKATOREN	IMPACT-INDIKATOREN
Erneuerbare Energien – Photovoltaikanlagen	▶ Erzeugungskapazität in MWp	▶ N/A



### 3. EMITTENTIN

#### NACHHALTIGKEITSPERFORMANCE/-STRATEGIE

Das Geschäftsmodell der Emittentin liegt in der Entwicklung und dem Bau von Solaranlagen. Die Emission der grünen Anleihe steht im Einklang mit den Green Bond Principles (GBP) und trägt dazu bei, die Strategie der Emittentin und damit den Ausbau der erneuerbaren Energien zu unterstützen.

*Nachhaltige Zielsetzung der hep solar projects GmbH*

Die Emittentin ist Teil der hep-Unternehmensgruppe, die weltweit in den Bereichen Solarenergie und Solarinvestments tätig ist. Durch ein ganzheitliches Geschäftsmodell möchte die Unternehmensgruppe einen Beitrag zur Transformation hin zu einem zukunftsfähigen Energiesystem und zur CO<sub>2</sub>-Reduktion leisten.

Die Unternehmensgruppe versteht Nachhaltigkeit als das Ziel den Planeten lebenswert zu erhalten. Bis zum Jahr 2025 soll das Nachhaltigkeitsmanagement bei hep auf Geschäftsleitungsebene integriert werden. Außerdem bekennt sich hep zu den zehn Leitprinzipien des UN Global Compact und zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen.

Um eine nachhaltige Unternehmensentwicklung umzusetzen, hat hep die Stabsstelle Corporate Sustainable Strategy eingerichtet. Diese ist für die Entwicklung eines Nachhaltigkeitskonzeptes zuständig, welches sich in die Geschäftsstrategie eingliedert. Zudem wurde ein ESG-Komitee geschaffen, das die Integrität der geschäftspolitischen Entscheidungen in Bezug auf Nachhaltigkeit im gesamten Konzern sicherstellen soll.

Die hep-Unternehmensgruppe berücksichtigt bei ihren Geschäftsaktivitäten Umweltaspekte unter anderem durch ressourcenschonende Flächennutzung beim Bau von Photovoltaikanlagen. Das Produkt „hep yolar“ schafft neue Solarkapazitäten auf Dächern von Industrie- und Lagergebäuden. Zudem forscht hep an Agri-Photovoltaik, die die gleichzeitige Nutzung von Flächen für die Lebensmittelproduktion und für Photovoltaikanlagen ermöglicht. Bei der Auswahl der Materialien für den Bau und Betrieb von Solarparks wird laut hep auf Effizienz, Langlebigkeit, Qualität und einen ressourcenschonenden Materialeinsatz geachtet.

Die Emission der grünen Anleihe steht im Einklang mit der Strategie der Emittentin.

#### KONTROVERSE GESCHÄFTSAKTIVITÄTEN UND KONTROVERSES GESCHÄFTSVERHALTEN

imug rating hat die hep solar projects GmbH und deren Muttergesellschaft hep global GmbH auf insgesamt 15 kontroverse Geschäftsaktivitäten<sup>3</sup> geprüft. Sie, die hep solar projects GmbH, sowie die Muttergesellschaft, die hep global GmbH sind nicht in kontroversen

<sup>3</sup> Die kontroversen Geschäftsaktivitäten sind im Methodikteil (S. 16) definiert.

Geschäftsaktivitäten aktiv. Es liegen zum Stichtag 14.09.2023 keine Informationen zur Involvement der hep solar projects GmbH und der hep global GmbH in kontroverse Geschäftspraktiken vor.<sup>4</sup>

---

<sup>4</sup>Die kontroversen Geschäftspraktiken sind im Methodikteil (S. 16) definiert.



## 4. STELLUNGNAHME

### *Rahmenwerk*

imug rating hat das Rahmenwerk der hep solar projects GmbH in Hinblick auf die Einhaltung der vier Kernkomponenten der aktuellen Green Bond Principles (Verwendung der Erlöse, Prozess der Projektauswahl und -bewertung, Management der Erlöse, Berichterstattung) analysiert und bewertet. Die Emittentin ist ein international tätiges Unternehmen in der Photovoltaik-Industrie. Die hep solar projects plant mit der Emission einer grünen Inhaberschuldverschreibung Projekte in der Kategorie erneuerbare Energien zu finanzieren. Dazu gehören Entwicklung, Bau und Betrieb von Freiflächen-Solarparks und Solarprojekten.

**imug rating bestätigt, dass das Rahmenwerk der hep solar projects GmbH vollständig im Einklang mit den aktuellen Green Bond Principles (Stand Juni 2021) der International Capital Market Association (ICMA) steht.**

### *Nachhaltigkeitsnutzen und ESG-Risikomanagement*

Die Emittentin finanzierten Projekte im Bereich erneuerbare Energien tragen zur Abschwächung des Klimawandels bei, indem sie durch die Erhöhung der installierten Stromerzeugungskapazität aus Solarenergie THG-Emissionen vermeiden. Die Emittentin hat dafür relevante Eignungskriterien und Indikatoren für die Berichterstattung festgelegt, um eine positive Umweltauswirkung der Projekte sicherzustellen. Die Emittentin hat ein gutes Risikomanagementsystem implementiert, um die mit den Projekten verbundenen wesentlichen ESG-Risiken zu managen. Die durch die Emissionserlöse finanzierten Projekte leisten einen positiven Nachhaltigkeitsbeitrag zu einem Ziel für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“.

### *Nachhaltigkeitsstrategie/-performance*

Die Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten zielt darauf ab, den Ausbau von erneuerbaren Energien durch Photovoltaikanlagen zu fördern. Die Emission der grünen Inhaberschuldverschreibung leistet einen positiven Beitrag zur Abschwächung des Klimawandels und steht somit im Einklang mit der Strategie der Emittentin. Eine Recherche von imug rating hat keine Hinweise darauf ergeben, dass die Emittentin in kontroversen Geschäftsaktivitäten und kontroverse Geschäftspraktiken involviert ist.



## 5. METHODIK

Die vorliegende Second Party Opinion (SPO) wurde von qualifizierten Analyst\*innen von imug rating erstellt. Unser Nachhaltigkeitsresearch erfolgt ausschließlich nach anerkannten und methodisch gesicherten Verfahren. Für alle Research-Aktivitäten und Kund\*innenprozesse haben wir strenge Qualitätsstandards definiert. Bereits im Jahr 2002 (2022 aktualisiert) hat imug rating einen Code of Conduct verabschiedet, der die Unabhängigkeit, Nachvollziehbarkeit und Qualität der Nachhaltigkeitsbewertungen gewährleistet. Um die Research- und Arbeitsprozesse noch stärker an anerkannten Standards auszurichten, hat sich imug rating im Juni 2019 einem externen Audit unterzogen und die Zertifizierung nach der Qualitätsmanagement-Norm ISO 9001:2015 erhalten. Die Zertifizierung wurde im April 2022 im Rahmen eines Überwachungsaudits bestätigt.

Nach eingehender Prüfung des Rahmenwerkes bestätigt imug rating, ob eine Emission mit den Green Bond Principles 2021, Social Bond Principles 2021, den Sustainability Bond Guidelines 2021 sowie den Social Loan Principles 2021 und den Green Loan Principles 2021 übereinstimmt. Für eine positive Bewertung müssen folgende Punkte vom Emittenten transparent berichtet und nachvollziehbar umgesetzt werden: (1) Verwendung der Erlöse, (2) Prozess der Projektauswahl und -bewertung, (3) Management der Erlöse und (4) Berichterstattung. Neben dem Rahmenwerk bilden Gespräche mit Mitarbeitenden des Emittenten und öffentlich zugängliche Informationen die Datengrundlage für die SPO. Diese Quellen wurden nur genutzt, wenn die Informationen nachvollziehbar und dokumentiert waren. imug rating basiert die Analyse auf Pflicht- und Empfehlungskriterien der entsprechenden Standards. Zusätzlich werden definierte Pflichtkriterien mit Berücksichtigung von weiterführenden Marktstandards einbezogen. Für die Prüfung des ESG-Risikomanagements (Umwelt, Soziales und Governance) wird dem Emittenten ein Fragenkatalog zugesandt. Dieser wird anhand einer internen Analyse bewertet. In der SPO werden die Ergebnisse der Bewertung der Richtlinien und Prozesse (keine, vereinzelte oder geeignete) sowie der Qualität des Risikomanagementsystems (schwach, moderat, gut oder sehr gut) dargestellt. Darüber hinaus prüft imug rating, ob eine Emission mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten übereinstimmt oder bei fehlender Strategie passende Maßnahmen im Nachhaltigkeitsbereich umgesetzt werden.

imug rating überprüft die Involvierung des Emittenten in kontroversen Geschäftsaktivitäten und Geschäftspraktiken. Zu kontroversen Geschäftsaktivitäten gehören: Alkohol, Tabak, Cannabis, Glücksspiel, Pornografie, gefährliche Chemikalien, Industrie für fossile Brennstoffe, Kohle, unkonventionelle Öl- und Gasförderung, Bergbau, Atomenergie, Militär/Rüstung, zivile Schusswaffen, grüne Gentechnik, Tierversuche/-schutz. Es werden alle kontroversen Geschäftsaktivitäten unabhängig von einer Umsatzschwelle angeführt.

Die kontroversen Geschäftspraktiken beinhalten Verstöße gegen international anerkannte Nachhaltigkeitsnormen wie den UN Global Compact oder die ILO-Kernarbeitsnormen. Die Untersuchung deckt folgende Bereiche ab: Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. imug rating kategorisiert kontroverse Geschäftspraktiken hinsichtlich ihres Schweregrades (Schweregrad 1 (gering), Schweregrad 2 (signifikant), Schweregrad 3 (hoch) oder Schweregrad 4 (kritisch)) und berücksichtigt auch die Reaktion des Unternehmens.



#### Transparenz und rechtliche Hinweise

Offenlegung der Beziehung zwischen imug rating und der Emittentin: imug rating hat im Jahr 2021 eine Second Party Opinion für die Muttergesellschaft der hep solar projects GmbH, der hep global GmbH, durchgeführt, welche die erstmalige Überprüfung von Projekten im Bereich erneuerbaren Energien zum Gegenstand hatte. Das vorliegende Gutachten über die grüne Inhaberschuldverschreibung erfolgt als unabhängige Überprüfung in Form einer Second Party Opinion im Rahmen einer weiteren Finanzierung von Projekten im Bereich erneuerbare Energien durch hep solar. Zwischen imug rating und der Emittentin sowie der Muttergesellschaft besteht weder ein finanzielles noch anderweitiges Abhängigkeitsverhältnis.

Diese unabhängige Second Party Opinion wurde gemäß der Methodik von imug rating und unter strikter Einhaltung des Verhaltenskodex (Code of Conduct) von imug rating zur Vermeidung von Interessenkonflikten und zur Wahrung der Anforderungen an Objektivität und Transparenz, Unabhängigkeit sowie an Integrität und an professionelles Verhalten erstellt.

Die imug rating GmbH („imug rating“) ist eine unabhängige Nachhaltigkeits-Ratingagentur und hundertprozentige Tochtergesellschaft der EthiFinance SAS. Imug rating kann nicht ausschließen, dass die Muttergesellschaft vor der Erstellung einer Second Party Opinion Beratungsdienstleistungen für das Rahmenwerk des Emittenten erbracht hat. Um jedwede Interessenkonflikte zu vermeiden, haben imug rating und die EthiFinance SAS entsprechende Policies und wirksame Informationsbarrieren implementiert, um einen Austausch zwischen den beratenden und prüfenden Organisationen und Mitarbeitenden zu unterbinden. Weder die EthiFinance SAS noch einer ihrer Mitarbeitenden wird über den Inhalt der Second Party Opinion von imug rating vor deren Veröffentlichung oder Verbreitung informiert.

Bei der Durchführung des externen Gutachtens orientiert sich imug rating an den ethischen und professionellen Prinzipien sowie an Transparenz- und Unabhängigkeitsgrundsätzen im Sinne der Richtlinien für externe Prüfungen von Green, Social und Sustainability-Linked Bonds der ICMA (ICMA's Guidelines for Green, Social, Sustainability and Sustainability-Linked Bonds External Reviews).

Bei der Erbringung der Research- und Ratingdienstleistungen geht imug rating mit angemessener Qualifikation sowie der gebotenen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit vor und unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, um die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen sicherzustellen.

Auf Basis der Datengrundlage des Emittenten erstellt imug rating eine Second Party Opinion über die Nachhaltigkeitsleistung der Inhaberschuldverschreibung. Die hierin enthaltenen Informationen werden daher „wie besehen“ zur Verfügung gestellt. imug rating gibt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Marktgängigkeit oder Nützlichkeit dieser Informationen.

Die Emittentin ist in vollem Umfang für die Bestätigung der Einhaltung der in seinen Richtlinien festgelegten Verpflichtungen sowie für deren Ausführung und Überwachung verantwortlich. Das von imug rating verfasste Gutachten betrachtet weder die finanzielle Performance der Inhaberschuldverschreibung noch die effektive Zuteilung ihrer Erlöse. imug rating übernimmt keine Verantwortung für Folgen aus einer Nutzung dieser Second Party Opinion als Grundlage von Investitionsentscheidungen oder sonstiger Geschäfte durch Dritte.

Bei den hierin enthaltenen Informationen handelt es sich weder um Beurteilungen der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit oder der Bonität des Emittenten noch um irgendeine Form der Finanz- oder Anlageberatung noch um Aussagen zur Eignung von Anlageinstrumenten für bestimmte Anleger\*innen oder Anleger\*innengruppen. Sämtliche von imug rating abgegebenen Ergebnisse und Werturteile stellen grundsätzlich keine Kauf- oder Anlageempfehlungen dar. imug rating schließt, im gesetzlich zulässigen Umfang, die Haftung gegenüber dem Kunden und Dritten in Schadensfällen grundsätzlich aus, die in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung ihrer Research- und Ratingergebnisse stehen könnten.

Imug rating behält sich alle Rechte, insbesondere das Recht am geistigen Eigentum an den hierin enthaltenen oder wiedergegebenen Informationen, Methoden und Meinungen vor. Die Second Party Opinion wird dem Emittenten von imug rating zur Verfügung gestellt und darf von ihm im Rahmen der hierüber zwischen dem Emittenten und imug rating getroffenen Vereinbarung verwendet werden. Jede darüberhinausgehende, vollständige oder auszugsweise Veröffentlichung oder sonstige Weitergabe an oder durch Dritte erfordert die vorherige schriftliche Zustimmung von imug rating.

#### Gültigkeit der Second Party Opinion (SPO)

Die vorliegende Second Party Opinion ist nach Fertigstellung zur Datierung des Dokuments für die Laufzeit des Finanzierungsinstruments gültig. Sind mehrere Emissionen mit einem Zeitabstand unter demselben Rahmenwerk geplant, ist eine Aktualisierung der SPO zwei Jahre nach der Erstellung der ersten SPO erforderlich.

Im Falle von wesentlichen Änderungen im Rahmenwerk des Emittenten und die SPO betreffenden Anforderungen an die Analyse und Bewertung von Nachhaltigkeitsfaktoren sowie im Falle einer Änderung des zu Grunde liegenden Standards ist eine Aktualisierung der SPO ebenso erforderlich.

## imug | rating

---



imug rating ist der führende deutsche Anbieter für Strategie und Umsetzung von ESG-Investments sowie für Nachhaltigkeitsbewertungen. Als Partner für Finanzmarkt, Wirtschaft und öffentliche Hand steht das Unternehmen seit über 25 Jahren für nachhaltige ESG-Strategien, -Daten und -Reportings sowie für glaubwürdige Second Party Opinions, Nachhaltigkeitsratings und Gutachten. imug rating ist ein Datenpartner von Moody's ESG Solutions<sup>5</sup>, anerkannter Prüfer von Green Bonds und Loans nach ICMA bzw. LMA sowie Climate Bonds Approved Verifier. Unser Qualitätsmanagement ist – branchenweit einzigartig – nach ISO 9001 zertifiziert. Wir sind Unterzeichner der Principles for Responsible Investments (PRI), Mitglied im Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), beim Corporate Responsibility Interface Center (CRIC) und Kapitalmarkt KMU. imug rating ist eine hundertprozentige Tochter der europäischen Ethifinance SAS.

imug rating GmbH  
Postkamp 14 a  
30159 Hannover  
Telefon: +49 511 12196-50  
Mail: [info@imug-rating.de](mailto:info@imug-rating.de)  
Web: [www.imug-rating.de](http://www.imug-rating.de)

Analyst\*innen

- ▶ Christina Tyca
- ▶ Gökhan Vatansever
- ▶ Alexander Dennis Schult

---

<sup>5</sup> Moody's® is a registered trademark.